

Kurzbericht zur Sitzung des Gemeinderats vom 17.02.2025

1. **Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung**
Bürgermeister Tappeser gab drei Beschlüsse aus der letzten nicht öffentlichen Sitzung am 20.01.2025 bekannt.

2. **Bürgerfragestunde**

Es waren 12 Bürgerinnen und Bürger anwesend.

Ein Bürger aus Schemmerberg fragte, wann das Baugebiet „Gänseberg“ in Schemmerberg endlich erschlossen wird? In der Ortschaftsratssitzung im Februar 2021 wurde gesagt, dass 2023 damit begonnen würde aber bis jetzt noch nichts passiert ist.

Bürgermeister Tappeser antwortete darauf, dass es eine Prioritätenliste für die Baugebiete gibt und diese genauso umgesetzt wurde und wird.

Demnach ist die Erschließung für das Baugebiet Gänseberg frühestens für 2026 geplant. Herr Behmüller ergänzte zur Historie, dass in der Klausurtagung des Gemeinderates 2021 die Reihenfolge für die Erschließung der Baugebiete für Schemmerhofen aufgelistet wurden. Bei jedem neuen Baugebiet muss auf die Kostendeckung geschaut werden, dass die Plätze verkauft werden, bevor das nächste Baugebiet erschlossen wird.

Ein Bürger aus Schemmerhofen erkundigte sich nach dem Stand des Breitbandausbaus im Baugebiet Schlüssler. Hierzu sagte Bürgermeister Tappeser, dass er leider nichts zum genauen Stand sagen kann, da hier Bauamtsleiter Lerch zuständig ist. Da Herr Lerch aber an der heutigen Sitzung nicht anwesend ist, bittet er den Bürger seine Frage per Mail an Herrn Lerch zu schicken.

Bürgermeister Tappeser berichtet dazu, dass er am vergangenen Montag in Stuttgart war und vom Innenminister Strobl den Zuwendungsbescheid für die Breitbandmaßnahmen in Höhe von 4 Mio. Euro bekommen hat. Dies sichere Schemmerhofen den zusätzlichen Ausbau von ganz vielen Anschlüssen.

3. **Baugesuche**

- 3.1. **Bauvoranfrage**

Neubau eines Wohnhaus mit Garage auf Flst. 2072, Britschweiler Straße 9, Gemarkung Ingerkingen

Entsprechend der Zustimmung des Ortschaftsrates Ingerkingen stimmt der Gemeinderat der Bauvoranfrage zu.

- 3.2. **Bauantrag im vereinfachten Verfahren**

Neubau eines Wohnhauses mit Doppelgarage und Gartengeräteraum auf Flst. 36/7, Hauptstraße 24, Gemarkung Aufhofen

Der Gemeinderat stimmt dem Bauantrag zu.

3.3. Antrag auf Befreiung

Aufschüttung zur Hangabsicherung an der Nordseite auf Flst. 1055/38, Lilienstraße 11, Gemarkung Langenschemmern

Dieser Antrag auf Befreiung wird vertagt.

4. Interkommunales Industriegebiet "IGI Rißtal" - Information und Vorberatung der Zweckverbandsversammlung am 12.03.2025

a) Wahl des stellvertretenden Verbandsvorsitzenden

b) Feststellung des Jahresabschlusses für das Haushaltsjahr 2023

c) Bekanntgabe des Genehmigungserlasses des Regierungspräsidiums Tübingen für den Haushalt 2024

d) Aufstellung des Haushaltsplanes und Beschluss der Haushaltssatzung für das Jahr 2025

e) GPA-Prüfbericht mit Stellungnahme der Verwaltung und Bestätigung des Regierungspräsidiums Tübingen

- Allgemeine Finanzprüfung 2018 - 2021

f) Abschluss einer Planungskostenvereinbarung mit künftigem Erschließungsträger

Am 12. März findet die nächste Zweckverbandsversammlung des Zweckverbandes „IGI Rißtal“ statt. In dieser Versammlung sollen folgende Tagesordnungspunkte beraten und ggfs. beschlossen werden:

1. Fragestunde
2. Wahl des stellvertretenden Verbandsvorsitzenden
3. Feststellung des Jahresabschlusses für das Haushaltsjahr 2023
4. Bekanntgabe des Genehmigungserlasses des Regierungspräsidiums Tübingen für den Haushaltsplan 2024
5. Aufstellung des Haushaltsplanes und Beschluss der Haushaltssatzung für das Jahr 2025
6. GPA-Prüfbericht mit Stellungnahme der Verwaltung und Bestätigung des Regierungspräsidiums Tübingen
 - Allgemeine Finanzprüfung 2018 - 2021
7. Abschluss einer Planungskostenvereinbarung mit künftigem Erschließungsträger
8. Information über weiteres Vorgehen und ggfs. über Beschlüsse des Verwaltungsrates
 - mündlicher Bericht
9. Verschiedenes

Bürgermeister Tappeser und Hauptamtsleiter Link erläuterte dem Gremium die einzelnen Vorlagen mit Anhängen und Beschlussanträgen, die in den Gemeinderäten der Mitgliedsgemeinden vorzubereiten und Weisungsbeschlüsse einzuholen sind.

Der Gemeinderat hat von den Vorlagen und Beschlussanträgen (TOP 2 – 7) zustimmend Kenntnis genommen.

Der Bürgermeister bzw. Vertreter wurde ermächtigt (angewiesen), das Stimmrecht entsprechend § 4 Ziffer 4 der Verbandssatzung entsprechend dem Beschlussantrag auszuüben.

5. Verschiedenes

5.1. Kiesabbau Gemarkung Alberweiler

Bürgermeister Tappeser informiert das Gremium darüber, dass das Landratsamt um Stellungnahme bezgl. des Kiesabbaus „Unterfeld BA5“ in Alberweiler gebeten hat. In Kürze beginnt für etwa 3 Monate der Kiesabbau und dann folgt für weitere 3 Monate die Rekultivierung der Fläche. OV Egle ergänzt dazu, dass die Eigentümer der angrenzenden Grundstücke Kenntnis über den Kiesabbau haben und dies auch im Kaufvertrag vermerkt ist. Es wurde alles offen kommuniziert und alle gesetzlichen Vorgaben werden eingehalten.

5.2. Aufruf zur Bundestagswahl 2025

Bürgermeister Tappeser weist auf die Wahl am Sonntag, 23.02.2025 hin und bittet alle von Ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen. Er hofft auf eine hohe Wahlbeteiligung.